



SAKRET Flexkleber universal

Mineralischer Flexfliesenkleber gemäß DIN EN 12004 C2 TE

Anwendung

- Innen und außen
- Wand und Boden

Eignung

- Zum Kleben aller keramischen Fliesensorten auf Wand und Boden, auf Heizestrichen (Fußbodenheizung), auf mineralischen Putzen, auf Betonfertigteilen und anderen bauüblichen Untergründen.
- Für Fußbodenheizung (Heizestrich) geeignet.

Eigenschaften

- Flexibel

Materialbasis

- Zement nach DIN EN 197
- Ausgesuchte Zuschlagsstoffe nach DIN EN 13139
- Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Technische Daten

Wasserzugabe	Ca. 0,3 ltr. Pro kg Trockenmörtel
Reifezeit	ca. 3 Minuten
Klebeoffene Zeit	Max. 30 Minuten
Klebedicken	Bis 10 mm
Verarbeitungszeit	ca. 1 Stunde
Begehbar	nach ca. 24 Stunden*
Verfugbar	nach ca. 24 Stunden*
Voll belastbar	Nach ca. 28 Tagen
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis 25 °C

* Bei großen Formaten und nicht saugenden Untergründen (Abdichtung) sind die Zeiten bis zur Begehbarkeit ggf. länger.

Untergrund

Der Untergrund muss trocken, fest, tragfähig und frei von Rissen sein und darf keinen Verformungen unterliegen. Trennschichten und nicht tragfähige Oberflächenschichten (z. B. Schmutz, Staub, Öl, Fett, Farbreste u. ä.) sind rückstandsfrei zu entfernen. Extrem dichte und glatte Untergründe müssen entfernt bzw. aufgeraut werden. Bewegungsfugen dürfen nicht überbrückt werden. Feuchtigkeitsbelastete Untergründe mit SAKRET „Abdichtung hochflexibel“ oder SAKRET Abdichtung mineralisch“ versehen. Die maximalen Feuchtigkeitsgehalte der jeweiligen Untergründe (zementgebunden unbeheizt 1,8 CM - Gew. %; zementgebunden beheizt 2,0 CM - Gew. %; beheizter und unbeheizter Calciumsulfatestrich 0,5 CM – Gew. %; Gipsgebundene Putze 1,0 CM – Gew. %) dürfen nicht überschritten werden. Beheizte Fußbodenkonstruktionen müssen vor der Verlegung belegreif geheizt werden. Evtl. Löcher oder ausgebrochene Stellen müssen vorher mit einem geeigneten Mörtel verschlossen werden. Zur Verbesserung der Untergrundeigenschaften empfiehlt sich das Auftragen einer Grundierung, z. B. SAKRET Universalgrundierung. Diese muss in den Untergrund eindringen und darf keine Glanzstellen bilden. Anschließend muss eine ausreichende Trocknungszeit (in der Regel Tag) beachtet werden.



SAKRET Flexkleber universal

Mineralischer Flexfliesenkleber gemäß DIN EN 12004 C2 TE

Verarbeitung	<p>Zum Anmischen der Ausgleichsmasse wird sauberes und kaltes Wasser in ein Gefäß gegeben und das Material langsam eingestreut. Anschließend wird das Material homogen und knollenfrei durchgemischt. Hierfür empfiehlt sich ein Rührgerät mit 600 U/min. mit einem Wendel- oder Doppelscheibenrührer. Nach der Reifezeit (siehe technische Daten) muss der Frischmörtel noch einmal gründlich durchgemischt werden.</p> <p>Klebeoffene Zeit des Frischmörtels beachten, da ein Verlegen von Fliesen und Platten nach der Hautbildung keine ausreichende Untergrundhaftung mehr sicherstellt. Anschließend werden die Fliesen oder Platten mit leicht schiebenden Bewegungen in das frische Mörtelbett verlegt, um eine satte Bettung zu erzielen.</p> <p>Bei der Verlegung im Außenbereich oder großformatigen Fliesen den Kleber zusätzlich auf die Plattenrückseite auftragen. Um eine hohlraumfreie Verlegung sicherzustellen, ist eine ausreichende Kleberbettdicke aufzutragen.</p>
Verbrauch	<p>Der Materialverbrauch richtet sich nach dem Untergrund, dem Werkzeug (Zahnung) und dem Plattenformat und der Plattenbeschaffenheit.</p> <p>Zahnung – Verbrauch/m²:</p> <ul style="list-style-type: none">• 4 mm – ca. 2,0 kg• 6 mm – ca. 2,6 kg• 8 mm – ca. 3,2 kg• 10 mm – ca. 4,0 kg
Lieferform	<ul style="list-style-type: none">• 20 kg Papiersack – 42 Sack auf Europalette
Lagerung	<ul style="list-style-type: none">• Gebinde sind witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken zu lagern.• Nicht angebrochene Gebinde sind bei sachgerechter Lagerung 12 Monate ab Herstellungsdatum haltbar.• Angebrochene Gebinde sind sofort nach dem Gebrauch zu verschließen und das Material ist innerhalb kürzester Zeit aufzubrauchen.
Entsorgung	<p>Ausgehärtete Produktreste sind unter dem Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle zu entsorgen.</p>
Sicherheitshinweise	<ul style="list-style-type: none">• Zement reagiert mit Feuchtigkeit oder Anmachwasser alkalisch; deshalb sind Hautreizungen, Reizungen der Atmungsorgane, bzw. Verätzungen von Schleimhäuten (z. B. Augen) möglich. Augenkontakt und langfristigen Hautkontakt unbedingt vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen• Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen.• Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.• Chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, Giscode ZP1



SAKRET Flexkleber universal

Mineralischer Flexfliesenkleber gemäß DIN EN 12004 C2 TE

- Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Sonstige Hinweise

- Die technischen Daten sind Laborwerte und beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit.
- Der Fliesenkleber ist vor zu schneller Austrocknung und Witterungseinflüssen wie z. B. Sonne, Wind, Schlagregen oder Frost zu schützen. Dies gilt nicht nur für die Verarbeitungszeit, sondern auch für die Trocknungs-/Härtungszeit.
- Für das Anmischen und Verarbeiten des Mörtels ist nur sauberes Werkzeug zu benutzen.
- Außer Wasser darf dem Frischmörtel nichts hinzu gegeben werden.
- Die angegebenen Zeiten sind von den Umgebungsbedingungen abhängig, tiefe Temperaturen verlängern, hohe Temperaturen verkürzen die Angaben.
- Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.
- Ansteifenden Mörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren.
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: Februar 2014